

PRESSEMITTEILUNG 213

vom 06.07.2022

Wittenberge kann LAGA Brandenburgs 9. Landesgartenschau kommt 2027 in die Elbestadt

„Gratulation! Was für ein großartiger Erfolg für die Stadt Wittenberge und welch ein positives Signal für die Region und die weitere Entwicklung“, freute sich Christian Müller, Erster Beigeordneter des Landrates, nach Bekanntwerden des Ausrichtungsstandortes der LAGA 2027 im Land Brandenburg.

„Wittenberges Bemühungen um den Standortzuschlag und das Engagement aller Beteiligten in dem Bewerbungsprozess verdienen allerhöchste Anerkennung und Respekt“, so Müller weiter.

Wittenberge bietet durch seine exponierte Lage als Tor zur Elbtalau, inmitten des UNESCO Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe sowie zwischen den Metropolen Hamburg und Berlin und parallel dazu auch im Vierländereck von Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen beste Voraussetzungen für die Ausrichtung einer solchen Leistungsschau der Garten- und Landschaftsarchitektur. Deshalb hat die finale Entscheidung der Landesregierung, weit über die Landesgrenzen hinaus, eine besonders große Ausstrahlung. Und das die Elbestadt ein herausragender Gastgeber sein kann, hat sie schon oft genug unter Beweis gestellt und das nicht nur bei der Ausrichtung des Brandenburg-Tages 2018 oder überregionalen Eventhighlights wie den Elblandfestspielen.